



PORSCHE



Der neue Panamera

Pressemappe

Inhalt

Highlights

Der neue Panamera 5

Kurzfassung

Noch mehr Performance: Aus Turbo wird Turbo S 7

Antrieb

Best-in-Class-Performance mit Leistungsplus 11

Fahrwerk und Bremsen

Querdynamik in Perfektion 14

E-Performance

Mehr Reichweite und intelligentere Rekuperation 16

Design

Gezielte Maßnahmen mit großer Wirkung 19

Licht- und Assistenzsysteme

Gesteigerter Komfort und mehr Sicherheit 22

Komfort und Infotainment

Premium-Anspruch und Sportwagen-Ambiente 25

Porsche Connect

Online-Dienste noch weiter verbessert 27

Kraftstoffverbrauch und Emissionen

Panamera Turbo S: Kraftstoffverbrauch innerorts 14,9 – 14,8 l/100 km, außerorts 8,5 – 8,4 l/100 km, kombiniert 10,8 – 10,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 247 – 245 g/km

Panamera GTS: Kraftstoffverbrauch innerorts 15,4 l/100 km, außerorts 8,2 – 8,0 l/100 km, kombiniert 10,9 – 10,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 249 – 244 g/km

Panamera 4S E-Hybrid: Kraftstoffverbrauch kombiniert 2,2 – 2,0 l/100 km, Stromverbrauch kombiniert 18,1 – 17,4 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 51 – 47 g/km

Panamera 4: Kraftstoffverbrauch innerorts 11,6 – 11,4 l/100 km, außerorts 7,3 – 7,1 l/100 km, kombiniert 8,8 – 8,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 202 – 199 g/km

Panamera: Kraftstoffverbrauch innerorts 11,4 – 11,1 l/100 km, außerorts 7,5 – 7,0 l/100 km, kombiniert 8,8 – 8,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 201 – 197 g/km

Panamera Turbo S Executive: Kraftstoffverbrauch innerorts 15,1 – 15,0 l/100 km, außerorts 8,7 – 8,5 l/100 km, kombiniert 11,0 – 10,9 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 251 – 249 g/km

Panamera 4S E-Hybrid Executive: Kraftstoffverbrauch kombiniert 2,3 – 2,2 l/100 km, Stromverbrauch kombiniert 19,5 – 17,6 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 53 – 50 g/km

Panamera 4 Executive: Kraftstoffverbrauch innerorts 11,3 – 11,0 l/100 km, außerorts 7,6 – 7,4 l/100 km, kombiniert 9,0 – 8,9 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 205 – 202 g/km

Panamera Turbo S Sport Turismo: Kraftstoffverbrauch innerorts 15,0 – 14,9 l/100 km, außerorts 8,8 – 8,7 l/100 km, kombiniert 11,1 – 11,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 253 – 251 g/km

Panamera GTS Sport Turismo: Kraftstoffverbrauch innerorts 15,5 – 15,4 l/100 km, außerorts 8,5 – 8,3 l/100 km, kombiniert 11,1 – 10,9 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 253 – 248 g/km

Panamera 4S E-Hybrid Sport Turismo: Kraftstoffverbrauch kombiniert 2,2 – 2,1 l/100 km, Stromverbrauch kombiniert 19,3 – 17,4 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 52 – 49 g/km

Panamera 4 Sport Turismo: Kraftstoffverbrauch innerorts 11,4 – 11,2 l/100 km, außerorts 7,8 – 7,5 l/100 km, kombiniert 9,0 – 8,9 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 205 – 202 g/km

Alle Angaben beziehen sich auf das EU-Modell.

Die Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem neuen Messverfahren WLTP ermittelt. Vorerst sind noch die hiervon abgeleiteten NEFZ-Werte anzugeben. Diese Werte sind mit den nach dem bisherigen NEFZ-Messverfahren ermittelten Werten nicht vergleichbar. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT unentgeltlich erhältlich ist.

Highlights

Der neue Panamera

Optimiert, präzisiert, nachgeschärft.

Der neue Porsche Panamera deckt eine noch größere Bandbreite ab. Er verbindet die Performance eines Sportwagens mit dem Komfort einer exklusiven Limousine.

Best-in-Class-Performance mit Leistungsplus.

Porsche unterstreicht seinen hohen Anspruch auf Best-in-Class-Performance durch teils deutliche Leistungssteigerung der Motoren. Dies gilt insbesondere für den neuen Panamera Turbo S.

Querdynamik in Perfektion.

Der Fahrkomfort und die Kurvenstabilität werden durch die Optimierung aller Fahrwerksysteme spürbar erhöht. So werden die adaptiven Dämpfer, die elektronische Wankstabilisierung, die Lenkung sowie die überarbeitete Lagerung der Motoren und der Achsen optimiert.

Erweiterung der E-Performance-Strategie.

Porsche verfolgt auch weiterhin konsequent die E-Performance-Strategie und erweitert mit dem neuen Panamera 4S E-Hybrid das Plug-in-Hybrid-Angebot.

Elektrisches Fahrerlebnis nach Porsche Art.

Das elektrische Fahrerlebnis und die rein elektrische Reichweite werden durch eine neue Betriebsstrategie und eine leistungsfähigere Batterie deutlich gesteigert.

Optisch geschärft für einen noch präserteren Auftritt.

Gezielte Design-Maßnahmen wie ein neues Bugteil, ein modifiziertes Heckleuchtenband, neue Räder und Farben schärfen die Produktidentität des neuen Panamera.

Voll vernetzt und kommunikativ.

Das Porsche Communication Management umfasst neue digitale Funktionen und Services wie etwa die verbesserte Online-Sprachbedienung Voice Pilot, den Risk Radar, das Radio Plus, das drahtlose Apple® CarPlay und viele weitere Connect-Dienste.

Kurzfassung

Noch mehr Performance: Aus Turbo wird Turbo S

Eine einzigartige Symbiose der Gegensätze: Der neue Porsche Panamera deckt jetzt eine noch größere Bandbreite ab. Er verbindet die Performance eines Sportwagens mit dem Komfort einer exklusiven Limousine. Insbesondere mit dem 463 kW (630 PS) starken Panamera Turbo S unterstreicht der Sportwagenhersteller seinen hohen Anspruch auf Best-in-Class-Performance. Das neue Topmodell übertrifft die Fahrleistungswerte des bisherigen Panamera Turbo deutlich. Porsche verfolgt darüber hinaus konsequent seine E-Performance-Strategie. Der Panamera 4S E-Hybrid ergänzt das Plug-in-Hybrid-Angebot um einen komplett neuen Antrieb mit 412 kW (560 PS) Systemleistung. Die rein elektrische Reichweite wurde im Vergleich zu den bisherigen Hybrid-Modellen um bis zu 30 Prozent erhöht. Komfort und Sportlichkeit profitieren gleichermaßen von weiterentwickelten Fahrwerkkomponenten, Regelsystemen sowie einer neuen Generation von Lenkungsregelung und Reifen.

Turbo S: von null auf 100 km/h in 3,1 Sekunden

Der neue Panamera Turbo S bietet mit 463 kW (630 PS) und 820 Newtonmeter Drehmoment 59 kW (80 PS) mehr Leistung und 50 Nm mehr Drehmoment als das bisherige Verbrenner-Topmodell Turbo. Das verbessert die Fahrleistungen signifikant: Der Standardsprint ist im Sport Plus-Modus nach 3,1 Sekunden absolviert. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 315 km/h. Der bekannte Vierliter-V8-Biturbo-Motor – entwickelt in Weissach, gebaut in Zuffenhausen – wurde dafür grundlegend überarbeitet. Um die enorme Kraft kontrolliert auf die Straße zu übertragen und die Kurven-Performance zu maximieren, wurden unter anderem die Dreikammer-Luftfederung, das Porsche Active Suspension Management (PASM) und die Wankstabilisierung Porsche Dynamic Chassis Control Sport (PDCC Sport) inklusive Porsche Torque Vectoring Plus (PTV Plus) modellspezifisch appliziert und weiter optimiert.

Seine uneingeschränkte Leistungsbereitschaft hat der neue Panamera Turbo S auf der legendären Nürburgring-Nordschleife unter Beweis gestellt: Testfahrer Lars Kern absolvierte die 20,832 Kilometer lange Runde auf der anspruchsvollsten Rennstrecke der Welt in exakt 7:29,81 Minuten – offizieller Rekord in der Kategorie „Oberklasse“.

Mehr Sport und Komfort durch optimierte Fahrwerk- und Regelsysteme

Der V8-Biturbo-Motor des Panamera GTS wurde vor allem im Hinblick auf seine Leistungsentfaltung optimiert. Mit 353 kW (480 PS) und 620 Nm liefert der neue Panamera GTS 15 kW (20 PS) mehr Leistung als das Vorgängermodell. Diese nimmt bis nahe der Drehzahlgrenze kontinuierlich zu. Die Leistungsentfaltung kommt somit der eines klassischen Saugmotor-Sportwagens gleich. Außerdem wird bei der neuen serienmäßigen Sportabgasanlage durch asymmetrisch aufgebaute Endschalldämpfer die klassische V8-Klangcharakteristik noch stärker herausgearbeitet als bisher.

Im neuen Panamera und Panamera 4 kommt nun weltweit in allen Märkten der bereits bekannte 2,9-Liter-V6-Biturbo-Motor zum Einsatz. Die Leistungswerte bleiben mit 243 kW (330 PS) und 450 Nm unverändert.

Für alle neuen Panamera-Modelle wurden die Fahrwerk- und Regelsysteme in Richtung Sportlichkeit und Komfort getrimmt und teilweise komplett neu appliziert. So sorgt beispielsweise das überarbeitete Porsche Active Suspension Management (PASM) für eine spürbare Verbesserung des Dämpfungskomforts, während die Regelung der elektrischen Wankstabilisierung Porsche Dynamic Chassis Control Sport (PDCC Sport) für mehr Aufbauruhe sorgt. Darüber hinaus kommt eine neue Generation von Lenkungsregelung und Reifen zum Einsatz.

4S E-Hybrid mit 17,9-kWh-Batterie und bis zu 54 km E-Reichweite

Mit dem neuen Panamera 4S E-Hybrid präsentiert Porsche ein weiteres performance-orientiertes Plug-in-Hybrid-Modell. Das intelligente Zusammenspiel des 100 kW (136 PS) starken, in das Achtgang-Doppelkupplungsgetriebe PDK integrierten Elektromotors und des 2,9-Liter-V6-Biturbo-Aggregats mit 324 kW (440 PS) ergibt eine Systemleistung von 412 kW (560 PS) und ein maximales Systemdrehmoment von 750 Nm. Entsprechend beeindruckend sind die Fahrleistungen: In Kombination mit dem serienmäßigen Sport Chrono-Paket gelingt der Sprint von null auf 100 km/h in 3,7 Sekunden. Bei 298 km/h ist die Höchstgeschwindigkeit erreicht. Die Bruttokapazität der Batterie wurde mittels optimierter Zellen im Vergleich zu den bisherigen Hybrid-Modellen von 14,1 auf

17,9 kWh erhöht und die Fahrmodi wurden mit Blick auf eine noch effektivere Energienutzung optimiert. Der Panamera 4S E-Hybrid verfügt über eine rein elektrische Reichweite nach WLTP EAER City von bis zu 54 km (NEFZ: bis zu 64 km).

Optisch geschärft für einen noch präserteren Auftritt

Die neuen Panamera-Modelle – abhängig vom Antrieb neben der Sportlimousine auch als Sport Turismo oder Executive mit verlängertem Radstand bestellbar – erhalten jetzt ab Werk die bis dato optionale Sport Design-Front mit markanten Lufteinlassgittern und großen seitlichen Kühlluftöffnungen sowie einzeiliger Bugleuchte. Das komplett neu gezeichnete Bugteil des Panamera Turbo S differenziert sich über größere seitliche Lufteinlässe und neu gestaltete Elemente in Exterieurfarbe, die durch ihre horizontale Verbindung die Breitenwirkung verstärken. Die Leuchtzeilen der doppelten Turbo-Bugleuchten stehen nun deutlich weiter auseinander.

Das überarbeitete Leuchtenband verläuft jetzt mit angepasster Konturführung nahtlos über die Gepäckraumklappe. Dadurch verbindet es die beiden neu gestalteten LED-Heckleuchten fließend miteinander. Die GTS-Modelle tragen serienmäßig die neuen abgedunkelten Exclusive Design-Heckleuchten mit dynamischer Coming-/Leaving-Home-Funktion. Drei neue 20 und 21 Zoll große Räder ergänzen das Angebot, sodass nun insgesamt zehn verschiedene Designs zur Verfügung stehen.

Digitale Vernetzung und Assistenzsysteme für Sicherheit und Komfort

Das Porsche Communication Management (PCM) umfasst zusätzliche digitale Funktionen und Services wie zum Beispiel die verbesserte Online-Sprachbedienung Voice Pilot, den Risk Radar für aktuelle Verkehrszeichen- und Gefahreninformationen, das drahtlose Apple® CarPlay und viele weitere Connect-Dienste. Darüber hinaus bietet der Panamera eine umfangreiche Auswahl an innovativen Licht- und Assistenzsystemen wie den jetzt serienmäßigen Spurhalteassistenten inklusive Verkehrszeichenerkennung sowie Porsche InnoDrive inklusive Abstandsregeltempomat, Nachtsichtassistent, Spurwechselassistent, LED-Matrix-Hauptscheinwerfer inklusive PDLS Plus, Park Assistent inklusive Surround View und Head-Up-Display.

Der neue Porsche Panamera ist ab sofort bestellbar und kommt Mitte Oktober zu den Händlern. In Deutschland beginnen die Preise bei 91.345 Euro für den hinterradgetriebenen Panamera. Alle übrigen Modelle verfügen über Allradantrieb: den Panamera 4 gibt es zu Preisen ab 95.289 Euro, den Panamera 4S E-Hybrid ab 126.841 Euro, den Panamera GTS ab 136.933 Euro und den Panamera Turbo S ab 179.737 Euro – jeweils einschließlich Mehrwertsteuer und mit länderspezifischer Ausstattung.

Antrieb

Best-in-Class-Performance mit Leistungsplus

Der neue Porsche Panamera wird seiner Rolle als viertüriger Sportwagen mit leistungsstarken und effizienten Antrieben mehr denn je gerecht. Neue Modelle wie der Panamera Turbo S unterstreichen darüber hinaus den Anspruch auf Best-in-Class-Performance. Mit dem ebenfalls neuen Panamera 4S E-Hybrid präsentiert Porsche einen weiteren antrittsstarken Plug-in-Hybrid (mehr dazu im Kapitel E-Performance).

Im neuen Panamera und Panamera 4 kommt nun weltweit der bereits bekannte 2,9-Liter-V6-Biturbomotor zum Einsatz. Er generiert unverändert 243 kW (330 PS) Leistung und 450 Nm maximales Drehmoment. Alle Motoren der neuen Panamera-Modelle erfüllen die Abgasvorschriften nach Euro 6d-ISC-FCM.

Panamera GTS – jetzt mit Saugmotor-Charakteristik

Bei der Optimierung des Vierliter-V8-Biturbomotors im Panamera GTS wurden vor allem zwei Ziele verfolgt: Das Aggregat sollte spürbar mehr Leistung bekommen, gleichzeitig sollte das GTS-typische Fahrerlebnis noch emotionaler werden.

Der neue Panamera GTS tritt nun mit 353 kW (480 PS) und 620 Newtonmetern an – 15 kW (20 PS) mehr Leistung als beim Vorgängermodell. Für puristisch orientierte Fahrer dürfte jedoch die Art und Weise der Leistungsentfaltung im Vordergrund stehen. Ihre Linearität erinnert an die eines klassischen Saugmotors: Bis zum Erreichen der Maximaldrehzahl nimmt die Leistung kontinuierlich zu.

Die Drehmomentkurve fällt im hohen Drehzahlbereich nun deutlich schwächer ab, sodass der Fahrer den Leistungszuwachs auch oberhalb von 5.500 Umdrehungen pro Minute deutlich wahrnimmt. Auch im mittleren Drehzahlbereich wurde der überarbeitete Drehmomentverlauf auf einen sehr konstanten Leistungszuwachs ausgelegt. Das Ergebnis ist eine für puristische Sportwagen typische und bisher Saugmotoren vorbehaltene Linearität in der Leistungsentfaltung.

Der neue Panamera GTS webt mit seiner serienmäßigen Sportabgasanlage einen hochemotionalen Klangteppich. Die asymmetrisch aufgebauten Endschalldämpfer der Sportabgasanlage wirken der im Abgasstrang zunehmenden Schalldämpfung und der Verfälschung des durch die V8-spezifische Zündreihenfolge entstehenden Klangbildes entgegen. So wird die spezifische Abgaspulsation für das Erzeugen des Klangbildes unterstützt und die klassische V8-Klangcharakteristik noch stärker herausgearbeitet als bisher.

In Summe betonen die Leistungssteigerung auf 353 kW (480 PS), die Saugmotor-Charakteristik in der Leistungsentfaltung und der unverwechselbare V8-Sound den starken Charakter der neuen Panamera GTS-Modelle und sorgen für ein noch emotionaleres Fahrerlebnis. Der Sprint von null auf 100 km/h gelingt im Sport Plus-Modus in 3,9 Sekunden – eine Verbesserung um 0,2 Sekunden im Vergleich zum Vorgänger. Die Höchstgeschwindigkeit ist bei 300 km/h erreicht.

Neuer Turbo S mit überarbeitetem Vierliter-V8-Biturbo-Motor

Bei der Entwicklung des Motors für den Panamera Turbo S diente der bereits bekannte Vierliter-V8-Biturbo-Motor als Basis. Grundlegende Optimierungen wurden am gesamten Kurbeltrieb mit Kurbelwelle, Pleuel, Kolben, Steuerkettentrieb und Torsions-schwingungsdämpfer vorgenommen. Die Bauteile wurden auf eine höhere Dynamik und größere Belastungsspitzen ausgelegt.

Neue Kraftstoffinjektoren liefern bei einem unverändert hohen Einspritzdruck von maximal 250 bar einen erhöhten Durchsatz und ermöglichen eine maximale Leistungsentwicklung – selbst bei unterschiedlichen Kraftstoffqualitäten. Die optimierten Turbolader mit modifiziertem Turbinenlayout erzielen bei gleicher Drehzahl einen höheren Aufladungseffekt und bieten somit weiteres Potenzial zur Leistungssteigerung. Die Zündkerzen profitieren von einem erhöhten Platinanteil an der Elektrode, der sie besonders langlebig und widerstandsfähig macht. Zusätzlich wurde das Verdichtungsverhältnis von 10,1:1 auf 9,7:1 reduziert, um die Klopfneigung, also das Risiko einer unkontrollierten Selbstentzündung des Kraftstoff-Luft-Gemischs bei hohen Temperaturen, zu verringern.

Die Summe dieser Maßnahmen ergibt in Zahlen ausgedrückt 463 kW (630 PS) Leistung und 820 Nm maximales Drehmoment. Aus dem Stand beschleunigt der Turbo S in 3,1 Sekunden auf 100 km/h. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 315 km/h.

Die neue Sportabgasanlage des GTS ist auf Wunsch auch für den Panamera Turbo S mit asymmetrisch aufgebauten Endschalldämpfern für einen besonders markanten V8-Sound verfügbar.

Verbesserte Segelfunktion für erhöhte Effizienz

Die im Fahrmodus Normal aktivierte und aus den Vorgängermodellen bekannte Segelfunktion des Achtgang-Doppelkupplungsgetriebes (PDK) wurde ebenfalls verbessert. Unter Berücksichtigung der vorausliegenden Strecke und der Sensordaten von Frontradar und Frontkamera wird nun während jeder Schubphase abgewogen, ob es in der aktuellen Fahrsituation effizienter ist, bei entkoppeltem Verbrennungsmotor zu segeln oder den Schubbetrieb aufrechtzuerhalten. Letzteres kann beispielsweise bei vorausfahrendem Verkehr sinnvoll sein, da im Schubbetrieb kein Kraftstoff eingespritzt werden muss und durch das Motorschleppmoment der gegebenenfalls notwendige Bremseneinsatz verringert werden kann.

Durch diese intelligente Weiterentwicklung der Segelstrategie steigt die Effizienz. Nicht zuletzt erhöht sich auch der Fahrkomfort, da Segelphasen weniger häufig durch Bremse, Fahrpedal oder Schalt-paddle manuell abgebrochen werden müssen.

Fahrwerk und Bremsen

Querodynamik in Perfektion

Fahrkomfort und Kurvenstabilität profitieren beim neuen Panamera gleichermaßen von weiterentwickelten Fahrwerkkomponenten und Regelsystemen. Die überarbeitete Applikation der adaptiven Dämpferregelung Porsche Active Suspension Management (PASM) beispielsweise verbessert spürbar den Dämpfungskomfort. Die Regelung der Wankstabilisierung Porsche Dynamic Chassis Control Sport (PDCC Sport) mit 48-Volt-System sorgt jetzt für noch mehr Aufbauruhe. Gleichzeitig steigen Haftung und Traktion. Die neue Generation der Lenkungsregelung mit einer von den 911 Carrera- und Taycan-Modellen abgeleiteten Applikation verbessert das Lenkgefühl und intensiviert die Rückmeldung an den Fahrer zugunsten einer noch höheren Präzision und Direktheit. Damit setzt der neue Panamera trotz der signifikanten Steigerung des Fahrkomforts erneut Performance-Maßstäbe im Segment.

Um das enorme Drehmoment des neuen Panamera Turbo S von bis zu 820 Nm kontrolliert auf die Straße zu übertragen und eine maximale Kurven-Performance zu garantieren, wurden unter anderem die Dreikammer-Luftfederung, das PASM und die PDCC Sport inklusive Porsche Torque Vectoring Plus (PTV Plus) modellspezifisch appliziert und weiter optimiert. Dies verbessert die Längs- und Querodynamik und untermauert den Anspruch des Panamera als sportlichste Limousine der Oberklasse.

Neue Reifen und Räderdesigns

Da die Reifen einen sehr großen Einfluss auf das Fahrverhalten nehmen, kommt ihnen bei der Fahrwerkentwicklung von Porsche grundsätzlich ein hoher Stellenwert zu. Bei den neuen Panamera-Modellen kommt eine verbesserte Reifen-Generation zum Einsatz. Die neuen 20- und 21-Zoll-Sommerreifen erhöhen die Bandbreite zwischen Komfort und Sportlichkeit und warten gleichzeitig mit einem verminderten Rollwiderstand auf.

Speziell für den Panamera entwickelte, erstmals angebotene Sportreifen mit weicherer Gummimischung und optimiertem Profil verbessern die Quer-Performance und eignen sich besonders für sportliche Kurvenfahrten.

Mit dem neuen 20-Zoll-Rad und zwei neuen 21-Zoll-Rädern stehen nun insgesamt zehn Räderdesigns zur Verfügung. Dazu zählen auch die 21-Zoll-Leichtmetallräder im Exclusive-Design mit Glanzdrehbereichen, lackierten Felgenschüsseln und Radnabenabdeckungen mit farbigem Porsche Wappen. Zusätzlich kommen Multifunktions-Lenkräder der neuesten Generation zum Einsatz, die mit ihren optischen Durchbrüchen an Leichtbau-Lenkräder aus dem Rennsport erinnern.

Optimierte Bremsen für beste Verzögerungswerte

Passend zu den gestiegenen Motorleistungen haben sich die Fahrwerkentwickler bei den neuen Panamera-Modellen auch der Bremsen angenommen und die Dimensionierungen entsprechend angepasst.

Der neue Panamera Turbo S beispielsweise ist nun serienmäßig mit der rundstreckenerprobten Porsche Ceramic Composite Brake (PCCB) ausgestattet. Die Bremsscheiben messen an der Vorderachse 420 Millimeter und an der Hinterachse 410 Millimeter.

Die Bremssättel der PCCB sind in Gelb ausgeführt. Bei den GTS-Modellen sind sie wie bisher in Rot gehalten. Neu ist das optionale Angebot schwarzer Bremssättel (für die GTS- und Turbo-S-Modelle). Der Panamera 4S E-Hybrid bekommt Bremssättel in Acidgreen, beim Panamera und Panamera 4 sind sie schwarz.

E-Performance

Mehr Reichweite und intelligentere Rekuperation

Porsche verfolgt konsequent seine E-Performance-Strategie und ergänzt mit dem neuen Panamera 4S E-Hybrid das Plug-in-Hybrid-Angebot um einen komplett neuen Antrieb. Mit einer Systemleistung von 412 kW (560 PS) und einem maximalen Drehmoment von 750 Nm reiht sich der 4S E-Hybrid zwischen den bisherigen E-Hybrid-Modellen ein.

Der neue Panamera 4S E-Hybrid profitiert von einer leistungsfähigeren Hochvoltbatterie und optimierten Fahrmodi. Das hocheffiziente Laden im Fahrbetrieb – abhängig vom gewählten Fahrmodus – steht nun noch deutlicher im Fokus: Die Batterie lädt schneller. Gleichzeitig ermöglicht die intelligente Rekuperation eine noch effizientere Nutzung des E-Antriebs.

Der elektromechanische Bremskraftverstärker (eBKV) sorgt für eine variable Kombination aus elektrischer Rekuperationsverzögerung und mechanischer Bremsverzögerung. Die Bremspedal-Charakteristik und die Pedalkraft bleiben dabei gleich. Beim neuen Panamera 4S E-Hybrid wurde das Bremspedalgefühl weiter optimiert, was zu einer besseren Rückmeldung und Dosierbarkeit führt.

Die neuen Panamera 4S E-Hybrid-Modelle nutzen die von den bisherigen Hybrid-Modellen bekannte Antriebsarchitektur. Herzstück ist die in das Achtgang-Doppelkupplungsgetriebe PDK integrierte elektrische Maschine, die 100 kW (136 PS) Leistung und 400 Nm Drehmoment beisteuert. Im intelligenten Zusammenspiel mit dem 324 kW (440 PS) starken 2,9-Liter-V6-Biturbo-Motor entstehen im neu entwickelten Panamera 4S E-Hybrid eine Systemleistung von 412 kW (560 PS) und ein Systemdrehmoment von bis zu 750 Nm. Dies führt in Kombination mit dem serienmäßigen Sport Chrono-Paket zu beeindruckenden Fahrleistungen: Der Standardsprint auf 100 km/h gelingt in 3,7 Sekunden. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 298 km/h.

Der E-Motor bezieht seine Energie aus einer im Fahrzeugheck verbauten Hochvoltbatterie. Um eine hohe elektrische Reichweite zu erzielen und die Reserven für das elektrische Boosten auszubauen, wurde die Bruttokapazität der Batterie im Vergleich zu den bisherigen Hybrid-Modellen mittels optimierter Batteriezellen von 14,1 auf 17,9 kWh erhöht. Dies entspricht einer Steigerung um exakt 27

Prozent. Damit verfügt der Panamera 4S E-Hybrid über eine elektrische Reichweite nach WLTP EAER City von bis zu 54 km (NEFZ: bis zu 64 km). Der Bauraum für die Batterie unter dem Ladeboden ist unverändert kompakt, sodass bei der Sportlimousine ein großzügiges Gepäckvolumen von 403 bis 1.242 Litern (Sport Turismo: 418 bis 1.287 Liter) zur Verfügung steht.

Optimierte Modi für elektrisches Fahrerlebnis

Über den Mode-Schalter des serienmäßigen Sport Chrono-Pakets können wie gehabt die vier Modi E-Power, Hybrid Auto, Sport und Sport Plus angewählt werden. Zusätzlich stehen die beiden Modi E-Hold und E-Charge zur Auswahl, welche über das Porsche Communication Management (PCM) aktiviert werden.

Um das rein elektrische Fahrerlebnis weiter zu verbessern, wurden die Modi optimiert, in denen die Hochvoltbatterie während der Fahrt geladen wird. Die neuen Panamera 4S E-Hybrid-Modelle starten standardmäßig im E-Power-Modus. Die optimale Dosierung des Zusammenspiels von E-Maschine und Verbrennungsmotor wird wie gewohnt mit dem Fahrpedal gesteuert. Der im linken Display des Kombiinstrumentes aufrufbare Hybrid-Assistent visualisiert in Echtzeit das Verhältnis von aktuell abgerufenem und maximal zur Verfügung stehendem Antriebsmoment. Das maximal zur Verfügung stehende Antriebsmoment des Elektromotors wird bei einem Fahrpedalwinkel von circa 50 Prozent erreicht. Das Zuschalten des Verbrenners im Modus E-Power erfolgt erst bei einem Pedalwinkel von etwa 60 Prozent. Der wahrnehmbare Leerweg zwischen 50 und 60 Prozent des Fahrpedalwinkels stellt sicher, dass das elektrische Fahren optimal dosiert werden kann. Wird der Mindestladezustand der Hochvoltbatterie für den E-Power-Modus unterschritten, wechselt das System automatisch in den Hybrid-Auto-Modus.

Der intelligente Hybrid-Auto-Modus ermöglicht den effizientesten Betrieb im Stadt- und Überlandbetrieb. Für die bestmögliche Kombination aus elektrischer Maschine und Verbrennungsmotor wird laufend die optimale Betriebsstrategie anhand von Informationen über Fahrprofil, Ladezustand, Topologie, Geschwindigkeit und Navigationsziel errechnet. So wird rein elektrisches Fahren in den Situationen eingesetzt, in denen es im Hinblick auf die Gesamteffizienz am sinnvollsten ist. Der Hybrid-Auto-Modus des neuen Panamera 4S E-Hybrid passt sich optimal an die Gewohnheiten

des Fahrers an. Bei aktivierter Zielführung wird der E-Antrieb vor allem in der Stadt noch intensiver genutzt. Dazu wird die Hochvoltbatterie auf Streckenabschnitten, in denen der Verbrennungsmotor aktiv ist, stärker geladen.

Der Modus E-Hold konserviert wie gewohnt den jeweils aktuellen Ladezustand. Dieser steht dann für späteres elektrisches Fahren oder Boosten zur Verfügung. Im E-Charge-Modus wird die Batterie während der Fahrt durch den Verbrennungsmotor geladen, der dazu eine höhere Leistung erzeugt als in der aktuellen Fahrsituation benötigt. Durch diese sogenannte Lastpunktverschiebung hat der Fahrer die Möglichkeit, vorausschauend die elektrische Reichweite zu erhöhen.

Der E-Charge-Modus des neuen Panamera 4S E-Hybrid folgt einer angepassten Ladestrategie für die Batterie. Der Zielladestand der Batterie wurde von bisher 100 auf 80 Prozent reduziert. Hintergrund dieser Maßnahme ist, dass die Batterie – ähnlich wie der Akku eines Smartphones – ab einem Ladezustand von rund 80 Prozent deutlich langsamer und ineffizienter lädt. Außerdem kann so sichergestellt werden, dass jederzeit die volle Rekuperationsleistung zur Verfügung steht. Durch die Festlegung einer konstanten Ladeleistung von 7,2 kW wird die Batterie des Panamera 4S E-Hybrid schnell und reproduzierbar geladen. In Summe ist der E-Charge-Modus nun effizienter und erlebbarer als zuvor.

Bei den beiden performance-orientierten Modi Sport und Sport Plus ist der Verbrennungsmotor immer in Betrieb. Der Sport-Modus bietet eine sehr sportliche Fahrzeugcharakteristik für zügige Landstraßen- und Autobahnfahrten; Antrieb und Fahrwerk werden dabei in die Sport-Einstellung versetzt. Die Batterie wird auf ein Mindestniveau geladen, um ausreichende Boost-Möglichkeiten für die sportliche Fahrweise bieten zu können.

Der Fokus im Sport Plus-Modus liegt bei allen Porsche-Modellen grundsätzlich auf maximaler Sportlichkeit; Antrieb und Fahrwerk werden auf hohe Performance eingestellt. Bei den Panamera 4S E-Hybrid-Modellen differenziert sich der Sport Plus- vom Sport-Modus zusätzlich dadurch, dass die Batterie schnellstmöglich auf 80 Prozent geladen wird. Durch die Festlegung einer konstant hohen Ladeleistung von zwölf kW wird die maximale Boost-Verfügbarkeit noch schneller erreicht. Die Reduzierung des Zielladestands stellt die Verfügbarkeit der maximalen Rekuperationsleistung sicher.

Design

Gezielte Maßnahmen mit großer Wirkung

Durch die gezielten Veränderungen am Design wird der eigenständige Charakter des Panamera weiter geschärft. Mit Ausnahme des Turbo S erhalten alle neuen Modelle serienmäßig das vom Vorgänger bekannte Sport Design-Bugteil. Ein markanteres Lufteinlassgitter in Schwarz und größere seitliche Lufteinlässe mit einer angepassten einzeiligen Bugleuchte zeichnen die neue Front aus.

Der Panamera GTS erhält serienmäßig ein aufgewertetes Sport Design-Paket. Prägnante, genarbte Lufteinlässe in Schwarz (Seidenglanz) und C-Blades in Exterieurfarbe betonen den eigenständigen Auftritt. Die ebenfalls in Schwarz (Seidenglanz) lackierten Sport Design-Seitenschweller führen die GTS-Designsprache sportlich-elegant fort.

Der neu entwickelte Panamera Turbo S unterstreicht seine Ausnahmestellung als besonders sportliches Derivat bereits in der Frontansicht mit einem markant gestalteten, eigenständigen Bugteil. Es differenziert sich durch größere seitliche Lufteinlässe und neu gestaltete Elemente in Exterieurfarbe, die durch ihre horizontale Verbindung die Breitenwirkung verstärken. Die Leuchtzeilen der neu gestalteten doppelten Turbo-Bugleuchten stehen nun weiter auseinander als bisher.

Das durchgehende Leuchtenband am Heck wurde ebenfalls überarbeitet: Es verläuft jetzt nahtlos über die Gepäckraumklappe und verbindet die beiden neu gestalteten LED-Heckleuchten als ganzheitliches Element fließend miteinander. Zudem führt die angepasste Konturführung zu einer dynamischeren Leuchtenoptik. Die modellspezifischen Abgasanlagen fügen sich harmonisch in das neu gestaltete Heckunterteil mit markanten Diffusor-Finnen ein und schließen es nach unten sportlich ab.

Der Panamera GTS trägt serienmäßig die neuen abgedunkelten Exclusive-Design-Heckleuchten mit dynamischer Coming-Home-Leaving-Home-Funktion. Das Heck differenziert sich zusätzlich durch das in Schwarz (Seidenglanz) lackierte Sport Design-Heckunterteil mit Diffusorblende in Exterieurfarbe. Die Sportabgasanlage inklusive zwei Doppelendrohren in Schwarz (Hochglanz) unterstreicht den sportlichen Auftritt.

Im vielfältigen Farbangebot der Panamera-Palette wurden zwei Metallic-Farben geändert: Burgunderrotmetallic wird durch Cherrymetallic und Ristrettobraunmetallic durch Trüffelbraunmetallic ersetzt. Zu den weiteren Individualisierungsmöglichkeiten für das Exterieur zählt das neue Sport Design-Paket Carbon. Die Carbon-Optik umfasst die C-Blades, die Luftauslassblenden und die Heckdiffusorblende. Als markanter Kontrast dazu sind die Lufteinlässe des Bugteils in Schwarz (Hochglanz) lackiert sowie die Spoilerlippe und Seitenschweller in Exterieurfarbe gehalten.

Die ebenfalls neuen Exclusive Design-Heckleuchten differenzieren sich durch Lichtbogen und Bremsleuchten ohne Rot-Anteile sowie das spezifische Design der seitlichen Kiemen. Die Ein- und Ausschalt-Animation der Blinker zeigt statt der bekannten „Hockey Stick“-Linien nun ein edles Punkt-Design. Zusätzlich animiert die Coming-Home-Leaving-Home-Funktion beim Ver- und Entriegeln des Fahrzeugs jetzt die gesamte Heckleuchte.

Mit dem neuen 20-Zoll-Rad und zwei neuen 21-Zoll-Rädern stehen nun insgesamt zehn Räderdesigns zur Verfügung. Dazu zählen beispielsweise die 21-Zoll-Leichtmetallräder im Exclusive-Design mit Glanzdrehbereichen, lackierten Felgenschüsseln und Radnabenabdeckungen mit farbigem Porsche-Wappen.

Neue Lenkrad-Generation im sportlich-elegantem Interieur

Das innovative Interieur des Vorgängers bildet die Grundlage für die neuen Panamera-Modelle. Es zeichnet sich durch ein zeitloses und sportlich-elegantes Ambiente mit hochwertigen Materialien aus. Im Einklang mit der Porsche Design-DNA sind moderne Infotainment- und Connectivity-Dienste harmonisch integriert. Ab sofort kommen neue Multifunktions-Lenkräder zum Einsatz. Sie erinnern mit ihren optischen Durchbrüchen an Leichtbau-Lenkräder aus dem Rennsport. Die Multifunktionsbedienelemente fügen sich filigran in das Lenkraddesign ein.

Serienmäßig erhalten die Panamera-Modelle und der Panamera 4S E-Hybrid das neue Sportlenkrad mit Schalt paddles und mit Glattleder bezogenem Lenkradkranz. Das noch sportlichere GT-Sportlenkrad gehört beim Panamera Turbo S zur Serienausstattung. Der GTS verfügt ab Werk über das

GT-Sportlenkrad mit Lenkradkranz in schwarzem Alcantara® und eine Lenkradheizung. Das GT-Sportlenkrad in verschiedenen Varianten ist für alle anderen Modelle optional verfügbar. Es lässt sich auf Wunsch zusätzlich mit der neuen Carbon-Lenkradblende veredeln.

Das Sport Chrono-Paket kann um einen exklusiven Zeitmesser von Porsche Design noch weiter erweitert werden. Die hochwertige, analoge Porsche Design-Uhr in der Schalttafel verfügt über ein Echtmetall-Zifferblatt mit Radialschliff, Keramik-Indizes und Manufaktur-Zeigern mit weißer Superluminova®-Beschichtung. Dank der speziell entwickelten Auflichttechnik wird die Zeit im Stile hochwertigster Manufaktur-Armband-Chronometer angezeigt und bietet auch bei schlechten Lichtverhältnissen und im Dunkeln optimale Ablesbarkeit. Darüber hinaus ist eine Porsche Design Sport Chrono Armbanduhren-Kollektion bestellbar, die mit COSC-zertifizierten und inhouse entwickelten Kalibern ausgestattet ist. Die neue Linie, die einen Chronografen sowie drei „Drei-Zeiger-Modelle“ mit kleiner Sekunde umfasst, kombiniert klassische Gestaltungsmerkmale, Materialien und Leistungseigenschaften aus dem Sportwagenbau und bringt auf diese Weise Porsche-Feeling an das Handgelenk.

Der Panamera Turbo S verfügt serienmäßig über eine hochwertige Lederausstattung. Der GTS ist ab Werk mit einer Lederausstattung inklusive Alcantara®-Paket GTS in Schwarz ausgestattet. Die optionalen Interieur-Pakete wurden für den neuen Panamera angepasst: Bei den Holzdekoren wird das Paket Birke anthrazit durch das etwas hellere Abachi anthrazit ersetzt. Das modifizierte Dekor Paldao heißt nun Paldao grau; der natürlich monochrome Farbverlauf erscheint in moderner Eleganz. Bei diesem Interieur-Paket werden die Schalttafel, die Türen vorn und hinten und die Mittelkonsole mit hochwertigen Holzdekor-Elementen verkleidet.

Licht- und Assistenzsysteme

Gesteigerter Komfort und mehr Sicherheit

Der Panamera verfügt über eine umfangreiche Auswahl an modernen und innovativen Licht- und Assistenzsystemen. Diese bieten dem Fahrer nicht nur ein gesteigertes Maß an Sicherheit, sondern erhöhen auch den Komfort. Die neuen Panamera-Modelle heben nun serienmäßig den Spurhalteassistenten inklusive Verkehrszeichenerkennung an Bord. Optional stehen darüber hinaus die bewährten Licht- und Assistenzsysteme zur Verfügung. Das sind Porsche InnoDrive inklusive Abstandsregeltempomat, der Nachtsichtassistent, der Spurwechselassistent, die LED-Matrix-Hauptscheinwerfer inklusive PDLs Plus, der Park Assistent inklusive Surround View und ein Head-Up-Display.

Spurhalteassistent inklusive Verkehrszeichenerkennung

Der Spurhalteassistent schützt vor einem unbeabsichtigten Verlassen der Fahrspur und kann in einem Geschwindigkeitsbereich zwischen circa 65 km/h und 250 km/h aktiviert werden. Er greift sanft korrigierend in die Lenkung ein und führt das Fahrzeug zurück in die Fahrspur. Eine akustische und optische Warnung ist optional wählbar. Mithilfe der Verkehrszeichenerkennung werden normale Geschwindigkeitsbegrenzungen, temporäre Geschwindigkeitsanzeigen sowie Überholverbote und indirekte Gebote im Kombiinstrument angezeigt.

Abstandsregeltempomat

Mittels Radar- und Videosensorik wird der Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug in einem Geschwindigkeitsbereich von etwa 30 bis zu 210 km/h zuverlässig eingehalten. Falls nötig, bremst das System den Panamera dabei bis zum völligen Stillstand ab. Über die Stop-and-go-Funktion fährt das Fahrzeug nach einem Stillstand nach kurzer Zeit wieder selbstständig an. Soweit möglich, setzt das System die Segelfunktion ein, um den Verbrauch zu optimieren. Der Abstandsregeltempomat warnt in der ersten Stufe optisch, in der zweiten Stufe akustisch und in einer dritten Stufe mittels Bremsruck, wenn sich das Auto zu schnell auf ein vorausfahrendes Fahrzeug zubewegt.

Porsche InnoDrive inklusive Abstandsregeltempomat

Porsche InnoDrive regelt die Geschwindigkeit des Fahrzeugs selbstständig und vorausschauend anhand hochgenauer Streckendaten: Bei Gefällstrecken, Steigungen und Kurven passt das Fahrzeug die Geschwindigkeit selbstständig an die Gegebenheiten an. Dabei erkennt die Radar-Video-Sensorik des Systems den Abstand zum Vordermann und reguliert diesen selbstständig – auch beim Quereinscheren. Geltende Tempolimits und deren Aufhebung werden automatisch in die Geschwindigkeitsregelung integriert.

Nachtsichtassistent

Eine Wärmebildkamera erfasst Menschen und größere Wildtiere in bis zu 300 Meter Entfernung und zeigt sie gelb markiert im Farbdisplay des Kombiinstrumentes an. Bewegen sich diese in kritischer Nähe, werden sie rot markiert und es erfolgt eine akustische Warnung. In Kombination mit den LED-Matrix-Hauptscheinwerfern werden die Personen oder Wildtiere durch dreimaliges Anleuchten gewarnt.

Spurwechselassistent

Über zwei Radarsensoren erfasst das System den Abstand und die Geschwindigkeit sich von hinten nähernder Fahrzeuge auf den Nachbarspuren. Werden die Geschwindigkeit und der Abstand zum eigenen Fahrzeug als kritisch für einen Spurwechsel eingestuft, erfolgt eine Warnung im Spiegeldreieck. Das System ist in einem Geschwindigkeitsbereich zwischen circa 15 km/h und 250 km/h aktiv und erfasst Fahrzeuge in einem Abstand von bis zu 70 Metern. Das System warnt auch bei Abbiegevorgängen in der Stadt.

LED-Matrix-Hauptscheinwerfer inklusive PDLs Plus

Der LED-Matrix-Hauptscheinwerfer bildet das LED-Fernlicht durch zahlreiche Einzel-Dioden ab, die mit vorgeschalteten Linsen oder Reflektoren zusammenarbeiten. Die Kamera erkennt vorausfahrende und entgegenkommende Fahrzeuge und steuert die Fernlichtverteilung so intelligent, dass der Fahrer

immer die volle Ausleuchtung hat, ohne dass andere Verkehrsteilnehmer beeinträchtigt werden. Des Weiteren erkennt die Kamera reflektierende Verkehrsschilder, die den Fahrer blenden könnten. Diese werden selektiv ausgeblendet.

Park-Assistent inklusive Surround View

Aus vier Einzelkameras berechnet das System eine 360-Grad-Ansicht, die beim Ein- und Ausparken sowie beim Rangieren hilft. Kleine Manövrierleuchten ergänzen die Kameras, sodass das System auch bei Nacht oder in schlecht beleuchteten Parkhäusern optimal funktioniert.

Head-Up-Display

Das Head-Up-Display projiziert in hochqualitativer, vollfarbiger Darstellung alle relevanten Fahrinformationen direkt in das Sichtfeld des Fahrers. Das System hilft, alle relevanten Anzeigen, Informationen und Hinweise schneller wahrzunehmen, und trägt damit zu einer geringeren Ablenkung des Fahrers bei. Das Head-Up-Display ist optisch unauffällig in den Fahrzeuginnenraum integriert.

Komfort und Infotainment

Premium-Anspruch und Sportwagen-Ambiente

Der Innenraum des Panamera bietet umfangreiche Komfortausstattungen und hochwertige Materialien nach höchsten Qualitätsstandards. Gleichzeitig vermittelt sein ergonomisch zum Fahrer hin orientiertes Cockpit echtes Sportwagen-Flair. Dieses wird durch drei verschiedene Sitzvarianten unterstützt. Die serienmäßigen Komfortsitze vorn mit Acht-Wege-Verstellung lassen sich bereits optimal auf die Bedürfnisse von Fahrer und Beifahrer einstellen. Optional erhältliche Komfortsitze mit 14-Wege-Verstellung bieten zusätzliche Einstellmöglichkeiten, wodurch der Sitzkomfort noch weiter gesteigert wird. Die adaptiven Sportsitze mit 18-Wege-Verstellung bieten mit ihren erhöhten Seitenwangen nicht nur eine noch sportivere Optik, sondern auch perfekten Seitenhalt bei dynamischer Fahrt. In Verbindung mit den 14-Wege-Komfortsitzen vorn beziehungsweise mit den Komfortsitzen hinten (Acht-Wege) ist zudem eine Massagefunktion erhältlich.

Das optionale Panorama-Dachsystem bietet ein besonders großzügiges Raumgefühl. Der optionale Ionisator reduziert schädliche Partikel und Keime, die sich in der Raumluft befinden, und verbessert so die Luftqualität. Die Ambiente-Beleuchtung taucht den Innenraum in indirektes Licht und lässt so insbesondere bei Dunkelheit das Interieur noch eleganter wirken.

Für ein audiophiles Klangerlebnis der Extraklasse werden neben dem serienmäßigen Hi-Fi-Lautsprechersystem die bekannten Sound-Systeme von BOSE® und Burmester® angeboten. Mit 14 Lautsprechern inklusive separatem Subwoofer, 14 Verstärkerkanälen und einer Gesamtleistung von 710 Watt bietet das optionale BOSE® Surround Sound-System (Serie für Panamera Turbo S) einen äußerst ausbalancierten und originalgetreuen Sound auf allen vier Sitzen. Die BOSE® SoundTrue Enhancement Technology wirkt einer möglichen Musik-Kompression entgegen und stellt verloren gegangene Anteile im Hochtonbereich weitgehend wieder her. Dadurch wird das Klangbild klarer und räumlicher.

Das Burmester® 3D High-End Surround Sound-System verfügt über 21 Lautsprecher mit Zwei-Wege-Centersystem und einem 400-Watt-Aktiv-Subwoofer. Es bietet eine Gesamtleistung von 1.455 Watt. Der Sound Enhancer® verbessert die Klangqualität zahlreicher digitaler Quellen. Komprimiertes datenreduziertes Quellenmaterial – zum Beispiel bei aus dem Internet gestreamten MP3s – kann

dadurch restauriert werden. Der Sound Enhancer[®] beseitigt Bandbreiten- und Dynamikbegrenzungen und verbessert das Klangerlebnis deutlich. Insbesondere im Bereich der Hochtonwiedergabe und der Dynamik verbessert der zugrundeliegende Algorithmus die Wiedergabequalität der Musik erheblich. Zwei zusätzliche Lautsprecher in der A-Säule sorgen für ein einzigartiges Klangbild im Fahrzeug.

Mit dem neuen Panamera erfolgt die Umstellung der USB-Anschlüsse von Typ A hin zu Typ C. Die neuen USB-Anschlüsse sind serienmäßig und können kompatible Geräte mit einer Leistung von bis zu 15 Watt laden.

Exklusive Ausstattung für die Executive-Modelle

Optional ist für die Panamera Executive-Modelle eine große Mittelkonsole für den Fond erhältlich. Diese bietet neben zusätzlichem Stauraum auch eine weitere Smartphone-Ablage für optimierten Empfang, zwei USB-Ladeschnittstellen, eine USB-Medienschnittstelle sowie eine 12-Volt- und eine 230-Volt-Steckdose. In Verbindung mit der großen Mittelkonsole sind Klapptische für den Fond erhältlich.

Porsche Connect

Online-Dienste noch weiter verbessert

Das Porsche Communication Management (PCM) umfasst neue digitale Funktionen und Services wie zum Beispiel die verbesserte Online-Sprachbedienung Voice Pilot, den Risk Radar, Radio Plus oder das drahtlose Apple® CarPlay. Zudem wurde das Porsche Connect Dienste-Angebot überarbeitet und erweitert. In Kombination mit der serienmäßigen Online-Anbindung unterstreicht der neue Panamera somit seine Ausnahmestellung im Fahrzeugsegment.

Connect Plus

Das Connect Plus-Modul des neuen Panamera erweitert das Infotainment- und Connectivity-System um folgende Bestandteile:

- LTE-Kommunikationsmodul mit SIM-Kartenleser und integrierter LTE-fähiger SIM-Karte
- Porsche Connect App
- Porsche Car Connect App
- Dienste-Pakete: Navigation & Infotainment-Paket, Safety, Security & Remote-Funktionen
- Datenpakete
- Concierge-Service (nur in China)

Das im Connect Plus-Modul beinhaltete LTE-Kommunikationsmodul mit SIM-Kartenleser sorgt für eine optimale Sprachqualität und Datenverbindung. Zur Nutzung ausgewählter Porsche Connect Dienste steht eine im Fahrzeug integrierte LTE-fähige SIM-Karte zur Verfügung. Eine SIM-Karte seitens des Kunden ist damit nicht mehr erforderlich. Auf Wunsch kann aber auch die kundeneigene, externe SIM-Karte mittels SIM-Kartenleser für die Datenübertragung genutzt werden. Wird die kundeneigene SIM-Karte zusätzlich auch für die Telefonie eingesetzt, ermöglicht sie eine optimierte Sprachqualität durch Nutzung der Außenantenne.

Apple® CarPlay

Mittels Apple® CarPlay werden einzelne Funktionen und Apps des verbundenen iPhones® im Porsche Communication Management (PCM) zur Verfügung gestellt. Zur Nutzung von Apple® CarPlay wird das iPhone® über den USB-Anschluss in der Smartphone-Ablage angeschlossen oder kabellos verbunden. Der Menüpunkt „CarPlay“ ist dann auf dem Homescreen anwählbar. Per Spracherkennung Siri® können Apps bequem bedient werden.

Smartphone-Ablage mit induktiver Ladefunktion

Mit der induktiven Ladefunktion der Smartphone-Ablage lassen sich Smartphones mit einer Ladeleistung von fünf Watt kabellos laden. Das Auflegen des Smartphones auf die dafür vorgesehene Ladefläche ist ausreichend, damit der Ladevorgang startet. Die induktive Ladefunktion nutzt den Qi-Standard, der für Interoperabilität bei drahtloser Energieübertragung sorgt. Somit können Smartphones verschiedener Hersteller genutzt werden – sofern diese ebenfalls die induktive Ladefunktion unterstützen.

Connect-Dienste mit neuen Funktionen

Die im Connect Plus-Modul enthaltenen Connect-Dienste erweitern den Funktionsumfang des neuen Panamera deutlich. Dank Online-Anbindung stehen jederzeit aktuelle Daten für eine schnelle Routenberechnung zur Verfügung, und mittels schwarmbasierter Daten können Informationen zwischen Fahrzeugen geteilt werden, zum Beispiel über aktuelle Gefahren auf der gewählten Route.

Weitere Dienste und Funktionen sind unter anderem die Porsche Connect App, die Porsche Car Connect App, ein Online-Radio inklusive automatischem Wechsel zwischen den Quellen FM/DAB/Online-Radio, eine verbesserte Sprachbedienung sowie der Finder zum schnellen Auffinden von Navigationszielen über die Car Connect-Dienste, Remote-Funktionen sowie Sicherheits- und Notfall-Dienste.

Voraussetzung für die Nutzung der Connect-Dienste ist eine Online-Verbindung, die über eine im Fahrzeug integrierte LTE-fähige SIM-Karte oder über eine kundeneigene SIM-Karte aufgebaut werden kann.

Immer den besten Empfang mit Radio Plus

Neu im Panamera ist der Dienst „Radio Plus“, eine Kombination aus integriertem Internetradio und der Funktion „Hybridradio“.

Durch die Integration des Internetradios in das PCM kann der Fahrer jetzt auf weltweite Online-Kanäle seiner Lieblingssender zugreifen. Die Sender können nach Beliebtheit, Land, Genre und Sprache sortiert werden. Außerdem können über das Internetradio Podcasts gestreamt werden.

Ist aufgrund der Umgebungsbedingungen das terrestrische Signal (FM) oder das digitale Signal (DAB) eines Radiosenders nicht mehr erreichbar, kann das PCM im neuen Panamera mittels der Funktion „Hybridradio“ automatisch und ohne manuelles Eingreifen auf den entsprechenden Online-Kanal des Senders wechseln. So kann der Fahrer den gewünschten Sender per Online-Verbindung weiterhören. Die Verfügbarkeit der Online-Sender-Informationen hängt von der Informationsbereitstellung des Radiosenders ab.

Voice Pilot mit noch besserer Spracherkennung

Mithilfe des bereits aus anderen Modellreihen bekannten Voice Pilots wird die Sprachbedienung des PCM um eine Online-Unterstützung erweitert. Die Erkennungsgenauigkeit der natürlichsprachlichen Eingabe wurde dabei für den neuen Panamera weiter verbessert, sodass auch komplexe Eingaben erkannt werden und die gewünschte Interaktion ausgeführt wird.

Die Kommunikation mit dem Fahrzeug kann durch das intelligente Sprachverstehen des Voice Pilot ohne fest vorgegebene Begriffe frei und flexibel erfolgen. So kann beispielsweise die Klimatisierung im neuen Panamera durch Sprachbefehle wie „Mir ist kalt“ oder „Mir ist warm“ gesteuert werden. Durch die Online-Anbindung des Systems ist die Spracherkennung immer auf dem neuesten Stand und stellt die natürlichsprachliche Interaktion mit dem Fahrer sicher. Gleichzeitig optimiert sie die Sprachwiedergabe. Der Voice Pilot wird von den Funktionen Online Speech Recognition, Online Text-to-Speech, Diktieren sowie für den Sprachdialog für Apps und Dienste genutzt. Sollte keine Datenverbindung vorhanden sein, nutzt der Voice Pilot die (Offline-)Sprachbedienung des PCM als Back-up.

Navigation: On- oder offline immer auf dem richtigen Weg

Die Routenberechnung der Navigation in den neuen Panamera-Modellen erfolgt parallel sowohl online als auch im PCM. Der Fahrer nutzt dabei das Beste aus beiden Welten: Die Online-Navigation berücksichtigt alle Verkehrsmeldungen auf der gesamten Strecke und greift auf aktuelles Kartenmaterial zurück. Die Navigation des PCM hingegen ist unabhängig von einer Online-Verbindung immer verfügbar. Das PCM entscheidet selbstständig, welche Navigation die optimale Route errechnet hat, startet jedoch immer mit dem am schnellsten berechneten Ergebnis.

Ziele können nicht nur im PCM, sondern auch über die Porsche Connect App oder My Porsche komfortabel im Vorfeld einer Fahrt angelegt werden. Durch die Identifikation mit der Porsche ID werden die Ziele synchronisiert.

Die Informationen der Echtzeit-Verkehrsdaten verhelfen zu einer deutlich dynamischeren Routenführung. Mithilfe dieser Informationen werden die Straßen in der Kartenansicht grün, gelb oder rot markiert – je nach Verkehrslage. Anhand des Symbols für die Online-Verbindung in der Statusleiste erkennt der Fahrer jederzeit, ob Echtzeit-Verkehrsdaten verfügbar sind.

Neben der normalen zweidimensionalen oder perspektivischen Kartendarstellung können auch Satellitendaten zur Anzeige von Luftbildern von Gebäuden, Straßen und Gelände genutzt werden. Sofern an diesem Ort verfügbar, wird bei erfolgter Sucheingabe über den Finder in der Detail-Liste am rechten Seitenrand des PCM zusätzlich eine Panorama-Ansicht angeboten, mit der sich der Fahrer einen Eindruck des Zielgebiets verschaffen kann.

Das PCM kann mithilfe der Funktion „Persönliche Routen“ aus häufig gefahrenen Strecken (mindestens dreimal) lernen und unterbreitet dem Fahrer Vorschläge für die Navigation. Diese prädiktive Navigation erweitert die Funktion um Hinweise, falls auf den entsprechenden Routen Verkehrsmeldungen vorliegen.

Über Online-Updates wird das Kartenmaterial für die Navigation stets auf dem aktuellen Stand gehalten. Zur Reduzierung des benötigten Datenvolumens werden nur relevante Änderungen heruntergeladen, sodass bestehende aktuelle Navigationskarten nicht nochmals geladen werden müssen.

Durch die Vernetzung von Fahrzeugen kann der neue Panamera auf geteilte, anonymisierte Informationen anderer Fahrzeuge zugreifen – sogenannte Schwarmdaten. Genau wie bei den Echtzeit-Verkehrsdaten werden Informationen der Verkehrsschilderkennung für eine Optimierung des Systems genutzt. Außerdem weist das Fahrzeug auf Basis der vorliegenden Daten auf lokale Gefahrenstellen hin und sorgt so für eine höhere Sicherheit.

Der Finder ist die zentrale Suchfunktion der Navigation und jederzeit über ein Suchsymbol am oberen Bildschirmrand des PCM erreichbar. Die Suchanfragen können dabei über das Full-HD-Touchdisplay direkt im Navigationsmenü oder alternativ per Sprache eingegeben werden. Bei bestehender Online-Verbindung werden sämtliche Informationen über das Internet bereitgestellt und bieten so höchstmögliche Aktualität. Der Nutzer kann zwischen der Online-Suche des PCM und einer GOOGLE®-Suche wählen. Die Sonderziele „Tankstellen“ und „Parken“ wurden um „Restaurant“, „Ladestationen“ und „Hotel“ erweitert. Neben Detailinformationen beispielsweise zu Öffnungszeiten und Preisen werden auch Bewertungen der Sonderziele im PCM angezeigt.

Die Sonderziele können in der Nähe des Standorts, entlang einer Route, am Zielort sowie an einer beliebigen Adresse gesucht werden. Die Nutzbarkeit erhöht sich auch dadurch, dass die Sonderziele nun im Navigationsmenü integriert sind.

Car Connect App

Die Porsche Car Connect App bietet wie bisher Zugriff auf die Car Connect Services. Mit diesen lassen sich ausgewählte Fahrzeugfunktionen über die App steuern. Die Security Services helfen, das Fahrzeug vor Diebstahl zu schützen und im Fall der Fälle wieder aufzufinden. Pannen-Notruf und Airbag-Alarm erhöhen die Sicherheit zusätzlich.